

Dorffest

Ende April feierten wir seit langen mal wieder ein Dorffest in Schäpe. Das Wetter meinte es gut mit uns. Die Sonne schien und so konnte das Fest in erster Linie unter freiem Himmel stattfinden. Der Beelitzer Frauenchor war eine gelungene Eröffnung die sich leider nur wenige Schäper anschauten. Schöne Frühlingslieder die man zum Teil lange nicht gehört hatte wurde dargeboten.



Kaffee und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen sorgten für das erste Leibliche Wohl. Danke an alle fleißigen Bäcker! „Fahrgeschäft“ gab es auch. Wahlweise standen ein echtes Rallye-Auto und ein großer Traktor zum bestaunen, mitfahren und selbstfahren zur Verfügung. Danke an Reinhard Unnasch für das Organisieren des Autos und Danke an Josef für das zur Verfügung stellen vom Traktor plus Fahrer, sowie für alle Getränke. Schweinekeule, Grillwurst und Kartoffelsalat schmeckten auch den Gästen aus anderen Ortsteilen, die in der Anzahl teilweise mehr waren als Schäper. Es war gute Stimmung und ein paar feierten bis in die Nacht!

An Axel und die Helfer aus Reesdorf herzlichen Dank. Besonders an Axel, der den Aufbau und die Organisation alleine bewältigte. Beim Abbau wurde er von Familie Rohde unterstützt. Vielen Dank! Ein Betrag von 660,00€ kam zusammen, der jeweils zur Hälfte an die Kinderfeuerwehr Schäpe/Reesdorf und unseren Förderverein ging. Denkt daran: Die Feuerwehr setzt sich für uns alle ein. Für die Kinderfeuerwehr wird zusätzlich immer Geld für die Ausrüstung gebraucht. Die Kinder die dort mitmachen, sind die Feuerwehrleute von Morgen.

Euer Hartwig Remy

02.07.2018, 19 Uhr, Ortsbeiratssitzung im DGH Schäpe

Freiwillige Feuerwehr Schäpe/Reesdorf 2018



Danke an alle Feuerwehr- Frauen, Männer und Kinder. Danke das Ihr immer da seid!

„In Schäpe ist es immer halb 4 . . . “

Obwohl an diesem Tag keine Übung in Mathematik auf dem Plan stand, wo die Kinder der Klasse 3b der Diesterweg-Grundschule Beelitz gerade das Thema Uhrzeit behandeln, mussten sie an ihrem Wandertag nach Schäpe am 1. Juni 2018 ihre Kenntnisse beim Blick auf die Kirchturmuhre anwenden. Dabei stellten sie mit Verwunderung fest: In Schäpe ist es immer halb 4, egal, wie spät es ist. Was es sonst noch Interessantes über Kirche und Dorf zu berichten gab, erhielten die Schüler aus erster Hand. Der Ortsvorsteher persönlich, Herr Grünsner, hatte sich an diesem Tag für sie Zeit genommen. Ob auf dem Spargelfeld, in der Kirche, im Fünfminutenmuseum oder in der Sortieranlage - die Schüler erhielten viele interessante Informationen. Da störten auch Regen und Gewitter nicht. Besonders spannend war das Erklimmen des Kirchturms. Zwischendurch konnten sie sich auf dem Spielplatz austoben. Möglich wurde dieser schöne Wandertag durch den Josef-Jakobs-Spargelhof, der uns nicht nur mit dem Bus abholte und zurückbrachte, sondern sogar noch ein leckeres Mittagessen mit Pommes und Getränken spendierte. Vielen vielen Dank!! K. Päpke, Klassenlehrerin der 3b

